

JFV Ebsdorfergrund e.V.

Andreas Brusius

Teichweg 6

35085 Wittelsberg

Tel.priv.: 06424/921212

Handy: 01725967670

E-Mail Privat: taunus73@gmx.de

E-Mail:

Homepage:

Lothar Heckmann

Alte Schulstraße 4

35085 Rauschholzhausen

Tel.priv.: 06424/70076

Handy: 016090212247

E-Mail Privat: heizerheckmann@msn.com

vorstand@jfv-ebisdorfergrund.de

www.jfv-ebisdorfergrund.de



Donnerstag, 12. Januar

An die Stammvereine des JFV Ebsdorfergrund

Jahresbericht 2011

Im ersten Halbjahr 2011 wurden die Spielrunden der JSG Beltershausen und der JSG Ebsdorfergrund abgeschlossen.

Im Sommer 2011 erreichten 9 aktive Spieler aus den Jugendspielgemeinschaften die Altersgrenze für Jugendspieler. **Stig Weber**, **Raphael Schwedux**, **Jonas Rudolph** und **Rami Rashid** für den SV Beltershausen, **Sebastian Heckmann** für die Spvgg Rauschholzhausen, **Janik Senftner** und **Raphael von Metnitz** für den Hachborner SV und **Daniel Michel** für den TSV Ebsdorf haben Ihre Ausbildung abgeschlossen.

Wir danken den Jungs für Ihre langjährige Treue und wünschen Ihnen auf Ihren weiteren Wegen alles Gute und besonders Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Der finanzielle Aufwand aus dem reinen Spielbetrieb der JSG Beltershausen betrug im Spieljahr 2010/2011 **4.894,98 €**. Die Summe war wie folgt auf die 4 Stammvereine aufzuteilen:

Beltershausen	1.936,00 €
Moischt	865,23 €
Rauschholzhausen	807,86 €
Wittelsberg	1.285,89 €

Die Auflösung der Jugendspielgemeinschaft Beltershausen, Moischt, Rauschholzhausen und Wittelsberg bedingte auch die Verteilung der finanziellen Rücklagen der JSG.

Hier war noch eine stolze Summe von **7.855,67 €** übrig. Davon wurden Ca **1.900,- €** bereits bei der Gründung als Anfangsbestand geführt.

Die restlichen ca. **6.000,- €** wurden sowohl im Rahmen der Durchführung von Veranstaltungen von den Eltern und Betreuern der JSG, unter teilweise Bereitstellung der Liegenschaften der Stammvereine erwirtschaftet, als auch von Sponsoren zur Unterstützung der Jugendfußballarbeit eingebracht. Die Rücklagen wurden bis zur Gründung des JFV zur Beschaffung von Trainingsanzügen, Trikotsätzen und Trainingshilfsmitteln, zur Durchführung von Nebenaktivitäten, wie Kino-, Schwimmbad- oder Stadionbesuchen, sowie die Unterstützung von Rundenabschluss-, und Weihnachtsfeiern verwendet. Hierdurch wurden in den letzten 12 Jahren die Stammvereine dauerhaft finanziell entlastet, die sich somit an den **nicht zum Spielbetrieb gehörenden Kosten** nur noch auf freiwilliger Basis beteiligen brauchten. Zudem haben die Verantwortlichen der JSG mit diesen Rücklagen stets den laufenden Spielbetrieb aufrechterhalten, wenn Stammvereine ihren regelmäßigen Zahlungen nicht fristgerecht nachgekommen waren.

Mit Schreiben vom 22. September 2011 wurde die Summe nach einem vereinbarten Kostenschlüssel in Abhängigkeit der jeweiligen Spielerzahlen der letzten 5 Saisonspielbetrieben wie folgt auf die Stammvereine aufgeteilt.

Beltershausen	2.726,30 €
Moischt	1.419,36 €
Rauschholzhausen	1.840,95 €
Wittelsberg	1.869,06 €

Auf den schriftlichen Antrag der aktiven Betreuer und des Hauptjugendleiters der JSG BMRW, **die Hälfte der zurückerstatteten Summe** dem Juniorenförderverein zur Verfügung zu stellen, kam bis heute leider keine Rückmeldung. Dies entspräche in etwa der Gesamtsumme der übrigen Gelder der JSG Ebsdorfergrund wie folgt.

Aus dem Spielbetrieb der Junioren der JSG Ebsdorfergrund liegen hier keine Zahlen für die vergangene Saison vor. Es steht noch eine Summe von ca. **1.000,-€** zur Verfügung, über deren Verwendung noch in den Gremien der Vorstände von Ebsdorf, Hachborn und Leidenhofen entschieden werden muss.

Die Mädchenfußballabteilung hatte sich bis zur letzten Saison selbstständig verwaltet. Auch hier steht noch eine Summe von ca. **1.000,-€** zur Verfügung, die jetzt bereits in zusätzliche Ausrüstungsgegenstände im Juniorinnenspielbetrieb des JFV, wie z.B. Trainingsanzüge, Trainingsshirts und Regenjacken investiert werden.

Zudem steht aus den Beständen der ehemaligen JSG Ebsdorfergrund noch eine weitere Summe von ca. **1.000 €** aus, über deren Verbleib derzeit ein gerichtliches Verfahren angestrengt ist. Diese Summe wird, so sie denn überhaupt mal zurück fließt, dem JFV zur Verfügung gestellt.

Bereits am 19 April 2011 wurde der Juniorenförderverein Ebsdorfergrund gegründet.

Mit dem neuen Verein soll im gesamten Ebsdorfergrund der Fußballspielbetrieb für Kinder und Jugendliche in allen Altersklassen, sowohl für Juniorinnen und Junioren gewährleistet werden. Die finanzielle Absicherung des Spielbetriebes erfolgt aus den Mitteln der bis heute acht beteiligten Stammvereine.

Für die aktiven Fußball spielenden Kinder und Jugendlichen ist die Mitgliedschaft im JFV beitragsfrei. Deren Mitgliedschaften bleiben zwingend mit Zahlung der entsprechenden Beiträge bei den Stammvereinen bestehen. Eine Mitgliedschaft als Fördermitglied ist für jede Privatperson mit einem Jahresbeitrag von 30,-€ möglich. Auch Personen des öffentlichen Rechtes können mit einem beliebigen Förder-Jahresbeitrag (mind. 30,- €) die Jugendfußballarbeit im Ebsdorfergrund unterstützen. Anträge liegen aus und stehen auch jederzeit auf der Homepage des JFV per download zur Verfügung.

Zum 1.1.2012 waren 199 aktive Fußball spielende Kinder und Jugendliche mit HFV-Spieler Pass auf den JFV gemeldet. 143 Jungs und 56 Mädels, davon 6 Gastspielerinnen aus Dreihausen.

Mit Ausnahme der B-Junioren (Jahrgang 95 und 96) sind alle Altersklassen mit mindestens einer Mannschaft besetzt. Die wenigen B-Junioren nehmen mitunter in Abstimmung mit dem FSV Schröck an deren Trainings- und Spielbetrieb teil. Parallel halten sie sich auch mit den Trainingsangeboten unserer C-Junioren fit.

Besonders zu erwähnen ist die unproblematische Zusammenarbeit der B-Juniorinnen mit den C-Junioren, ohne die der Spielbetrieb für die Jungs das eine oder andere mal zum Erliegen gekommen wäre.

Unsere Aushängeschilder, sowohl die B-Juniorinnen, als auch die A-Junioren des JFV, haben die Hinrunde, bzw. Qualifikationsrunde zur Kreisliga mit Bravour überstanden. Insgesamt blieben die Mädels bisher ungeschlagen und bei den Jungs gingen nur zwei Spiele verloren.

Zudem konnten die A-Junioren in Wehrda bei den Kreispokalendspielen die Trophäe als Sieger nach Hause holen.

Alle Altersklassen sind auf einem guten Wege. Die Arbeit der **25** unentgeltlichen Jugendbetreuer ist gespickt mit Terminen auf und um den Fußballspielbetrieb. Diese Leistung ist unbezahlbar. Der Vorstand des JFV spricht dafür seinen außerordentlichen Dank aus.

Auch gilt es allen Sponsoren zu danken, für ihre finanzielle Unterstützung im Sinne der Kinder und Jugendlichen. Sie alle erkennen damit den Stellenwert des Jugendfußballs als wichtigen Bestandteil der Gemeindefarbeit an. Bereits in den ersten acht Monaten konnten wir Spenden in der Höhe von 3.710,-€ verbuchen.

Damit wurden rechtzeitig vor Weihnachten alle Fußballer und Fußballerinnen für einen günstigen Eigenanteil mit einheitlichen Trainingsanzügen ausgestattet.

Im Bereich des Mädchenfußballs konnten zudem Regenjacken und auch Trainings-Sweatshirts sowie Trikot-Sätze besorgt werden.

Auch die Beschaffung von neuen A-Junioren Trikots wurden durch eine zweckgebundene Spende unterstützt.

Den Stammvereinen danken wir für die Weitsicht, sich auf das etwas Neues einzulassen.

Niemand vermag zu sagen, dass immer alles funktioniert. Der JFV ist nicht automatisch ein Selbstläufer. Aber durch eine konstruktive Zusammenarbeit sollten wir in der Lage sein, den Jugendfußball so zu stärken, dass daraus ein langfristiges Erbe für die Stammvereine resultiert.

„Den Nachwuchs an den Seniorensportbetrieb zu übergeben !!“

Andreas Brusius